

Luxusurlaub auf Bauernhof hat viele Fans

Über 30 000 Menschen haben abgestimmt und den Hussnhof in Sachsenkam auf Platz zwei der beliebtesten Landunterkünfte in ganz Europa gewählt. Die beiden Luxus-Ferienwohnungen sind in der Region die einzigen ihrer Art in einem Bauernhof.

VON SILKE SCHEDER

Sachsenkam – Es ist eine ungewöhnliche Kombination: Auf der einen Seite das einfache Leben auf einem Bauernhof, auf der anderen Seite die Exklusivität einer Fünf-Sterne-Ferienwohnung. Doch genau mit diesem Kontrast scheint die Familie Danner einen Nerv getroffen zu haben: Auf der Facebook-Seite von LandReise.de haben über 30 000 Fans den Hussnhof in Sachsenkam zum zweitbesten ländlichen Rückzugsort in ganz Europa gekürt. „Wir sind völlig überrascht, freuen uns aber natürlich riesig“, sagt Franz Danner, der zusammen mit seiner Lebensgefährtin Antonia Wagner und



Der Hussnhof ist ein echter Familienbetrieb, bestehend aus (v. li.) Matthias und Anni Danner sowie Antonia Wagner und Franz Danner. Das Bild rechts zeigt das Wohnzimmer der Ferienwohnung „Wallberg“.

FOTOS: GÜNTER STANDL / KN

seinen Eltern die beiden Luxus-Appartements vermietet.

Neben Aktivurlaubern und Naturliebhabern möchten die Danners vor allem Familien ansprechen. „Wir wollen das Leben auf dem Bauernhof für Stadtmenschen erlebbar machen“, sagt Franz Danner. So können die Kinder während ihres Aufenthalts zum Beispiel ein Stall-Diplom erwerben. „Das wollen alle machen“, sagt der 27-Jährige und lacht. Kein Wunder: Um die Urkunde zu bekommen, dürfen die Mädchen und Buben unter anderem mit Bäuerin

Anni Danner die rund 20 Kühe füttern oder mit Landwirt Matthias Danner eine Runde Traktor fahren. Außerdem gibt es einen Spielplatz, ein Riesentrampolin, einen Kicker und eine ganze Flotte von Bobbycars und Mini-Bulldogs.

Die unbestrittene Hauptattraktion sind neben dem Hofhund und zwei Katzen aber die beiden Alpakas Sopherl und Resi. „Die dürfen die Kinder an die Leine nehmen und mit ihnen spazieren gehen“, sagt Antonia Wagner. Die Eltern können entweder



durch das Naturschutzgebiet Ellbach- und Kirchseemoor mitwandern. Oder sie buchen eine ausgebildete Masseurin, die direkt zum Hussnhof kommt. Oder sie legen sich in eines der Betten aus Zirbenholz, das als besonders erholfördernd gilt, und wickeln sich in die Bettdecken aus Alpakawolle – auch „Vlies der Götter“ genannt. Die Decken werden laut den Gastgebern übrigens tatsächlich aus dem Fell von Resi und Sopherl gemacht, die einmal im Jahr geschoren werden müssen.

Überhaupt legen die Gastgeber nach eigenen Angaben großen Wert auf regionale und saisonale Produkte. Und auf Qualität. „Das ist uns bei den Wohnungen und im Service sehr wichtig“, betont Franz Danner. Diese Einstellung merkt man vor allem der 100 Quadratmeter großen Ferienwohnung „Wallberg“ an: Ganz im Chalet-Stil gehalten dominieren natürliche Farbtöne sowie Alt- und Zirbenholz das Luxus-Appartement mit eigener Sauna. Maximal fünf Gäste können dort ihre Ferien verbringen. Das wol-

len bislang vor allem Urlauber aus Deutschland und Österreich. „Wir haben aber auch Anfragen aus Italien, Luxemburg und der Schweiz“, freut sich Franz Danner. Die Preise bewegen sich je nach Saison und Anzahl der Personen zwischen 124 und 213 Euro pro Nacht.

Die ersten Fremdenzimmer auf dem 1969 erbauten Hussnhof gab es bereits 1970. Matthias und Anni Danner übernahmen den Hof 1979, 14 Jahre später bauten sie die Dachwohnung als Ferienapartment aus, 2003 kam noch eine Wohnung dazu. Vergangenes Jahr wurden die beiden Feriendomizile dann erweitert und komplett neu ausgestattet. „Seit Dezember sind wir der erste Fünf-Sterne-Hof im Tölzer Land“, freut sich Franz Danner, der hauptberuflich als Qualitätsbeauftragter bei „Roche“ arbeitet.

Nach der Arbeit noch mit den Gästen zu grillen oder ihnen Ausflug-Tipps zu geben, macht dem 27-jährigen ebenso wenig aus wie seiner gleichaltrigen Lebensgefährtin. „Wir machen das aus Leidenschaft“, sagt Franz Danner. „Anders geht es auch gar nicht.“